

Sonntagberg : Ertl – 5:2 (2:1)

2. Klasse Ybbstal, 04. Runde, 09.09.2016, 19:30 Uhr, Hilm/Rosenau



Schiedsrichter: K. Haumer

Torfolge: 1:0 Polacek (11'), 1:1 (22'), 2:1 Polacek (30'), 2:2 (54'), 3:2 Polacek (62'), 4:2 Polacek (81'), 5:2 Polacek (88')

Gelbe Karte: Cinar (58')

Spielerwechsel: Dautinger für C. Hochwallner (63'), Matzinger für Dautinger (86'), Matzenberger für Polacek (90')

FC Sonntagberg schlägt zu Hause Mannschaft der Stunde

In der letzten Woche gewann der FC Sonntagberg nach einer sehr starken ersten Halbzeit gegen Hollenstein mit 5:0. Jetzt hieß es gegen die Mannschaft der Stunde die Leistung der letzten Woche zu bestätigen. Ertl-Trainer Mariassy formte in wenigen Wochen eine starke Mannschaft, die nicht unbegründet punktgleich mit Hausmening und Wallsee die Tabelle anführte. Der FC Sonntagberg begann mit der gleichen Aufstellung wie in der Vorwoche.

Das Spiel begann mit hohem Tempo und die erste Chance im Spiel hatte Ertl. FCS-Goalie Dorfmayr hatte damit aber keine Probleme. In Minute 7 hatten dann die Hausherren eine Riesenchance auf das 1:0. Polacek köpfelte einen Einwurf von Ph. Wagner weiter zum freistehenden Kamionka. Dieser schoss aus kurzer Distanz den Ball in die Hände des Tormanns. Der FC Sonntagberg hatte nun Oberwasser und erspielte sich Chance um Chance. In Minute 9 scheiterte Kropik, nachdem er von Kamionka ideal frei gespielt wurde, an fehlender Präzision. Sein Landsmann machte es aber 2 Minuten später besser: nach einem schnellen Kombinationsspiel über Kamionka und Cinar, konnte Polacek den Stanglpass von Cinar ins Tor befördern – 1:0 (11'). Polacek hatte auch nur wenige Minuten später das 2:0 auf dem Fuß - sein

Schlenzer war aber zu ungenau und fand nicht den Weg ins Tor. In dieser Phase stand die Verteidigung der Sonntagberger gut und ließ keine Chancen der Ertler zu. In Minute 22 war man aber einen Augenblick unachtsam und so stand es 1:1. Ein Ertler kam aus 20m zum Abschluss und traf neben die Stange zum Ausgleich. Die Antwort der Hausherren kam postwendend. Nach einem Foul an Kamionka im Strafraum, trat Kropik zum Elfmeter an. Die Ausführung war aber zu schwach und so konnte der Ertl-Tormann den Ball abwehren. Doch es dauerte wieder nur wenige Minuten, ehe der FC Sonntagberg abermals jubeln durfte. Nach einem Traumpass von M. Wagner lupfte Polacek den Ball über den Gästekeeper ins Tor zum 2:1 (30'). Zuvor erkämpfte sich C. Hochwallner mit vollstem Einsatz den Ball. Spielminute 32: Eckball für Sonntagberg - Kropik traf per Kopf nur die Stange und der Ball landete vor den Füßen von Knoll-Dieminger (bis vor dem Spiel noch Top-Torschütze beim FCS in dieser Saison, Spitzname: Knollgetter). Diesmal brachte er den Ball aber nicht im Tor unter. Ertl schwächte sich in Minute 33 selbst, da ein Stürmer mit Gelb/Rot den Platz verlassen musste. Die letzte Chance in einer temporeichen ersten Hälfte hatte der FC Sonntagberg. Ph. Wagner's Stanglpass-Schuss fand in der Mitte allerdings keinen Abnehmer. Pausenstand also 2:1.

In den ersten Minuten der zweiten Hälfte schien Ertl etwas besser ins Spiel zu kommen. Die numerische Unterlegenheit war zu diesem Zeitpunkt nicht ersichtlich. Wieder war es ein Schuss aus der Distanz (~25m), der den Weg ins Tor, zum 2:2, fand (54'). Doch ab diesem Zeitpunkt dominierte wieder der FC Sonntagberg. Das 3:2 in Minute 62 war eine Kopie vom 1:0. Nach einem Stanglpass von Cinar beförderte Polacek den Ball ins Tor zur erneuten Führung der Saric-Elf. Abermals nur wenige Minuten später hätte Polacek sein viertes Tor in diesem Spiel machen können. Ph. Wagner legte ideal auf ihn ab, doch mit seinem zweitbesseren Fuß traf der Stürmer des FCS leider nicht das Tor. Doch so viel sei verraten, Treffer 4 und 5 von Polacek sollten die zahlreich erschienen FC Sonntagberg Fans noch sehen. Jeweils über Ph. Wagner kam der Ball zu Polacek der in Minute 81 und 88 nochmals jubeln durfte. Die aufkommende Härte der Gäste in Halbzeit 2 zollte dann der eingewechselte Dautinger Tribut, als er, nach einer Attacke, verletzungsbedingt den Platz wieder verlassen musste. Endstand in einer spannenden, temporeichen und intensiven Partie also 5:2.

Der FC Sonntagberg gewann also gegen die Mannschaft der Stunde aus Ertl mit 5:2. Der Stürmer der Sonntagberger, Michal Polacek, erzielte dabei 5 Treffer. In einer ausgeglichenen Partie war es wohl der Kräfteverschleiß der Ertler, der aufgrund der numerischen Unterlegenheit auftrat, der die Partie dann zu Gunsten der Heimelf entschied. In der nächsten Woche muss der FC Sonntagberg zum schweren Auswärtsspiel nach Kienberg/Gaming.

Das Spiel der U23 gewann der FC Sonntagberg mit 5:0. Wie in der Kampfmannschaft befindet sich auch die U23 von Ertl punktgleich an oberster Position in der Tabelle. Die äußerst junge Mannschaft von Sonntagberg hatte mit den Gästen aber keine Probleme und gewann nach einer souveränen Vorstellung klar mit 5:0. Die Tore erzielten: B. Hochwallner, Penesic, M. Hörlesberger, Reitbauer und Morina.

Ein Dankeschön für die Übernahme der Matchpatronanz durch die Fa. Großalber aus Kematen und ein Danke an die SPÖ Hilm/Gleiß/Rosenau für die Matchballspende!

Die nächste Runde:

Sa, 17.09.16	16:00	Viehdorf : Scheibbs
Sa, 17.09.16	16:00	Wallsee : Göstling
Sa, 17.09.16	16:00	Kienberg/G. : Sonntagberg
Sa, 17.09.16	16:30	Aschbach : Wolfsbach
So, 18.09.16	16:00	Allhartsberg : Hausmening
So, 18.09.16	16:00	Lunz/See : Strengberg
So, 18.09.16	16:00	Ertl : Hollenstein